

ISG bringt Farbe RZ 24.10.14 auf die Bochumer Straße

14 Schaltkästen tragen Graffiti / Weitere Projekte geplant

SÜD. (mr) Die Immobilien- und Standortgemeinschaft (ISG) Bochumer Straße hat der Süder Hauptstraße eine Schönheitskur verpasst. 14 Schaltkästen zwischen dem Eintrachtstadion und der Marienstraße tragen bunte Graffiti, die der Häuserfront der Bochumer Straße nachempfunden sind.

Die Recklinghäuser Sprayer Markus Becker und Michael Rockstein haben die Kästen vom grauen Einerlei befreit. „Das haben wir uns anfangs leicht vorgestellt und dann festgestellt, dass sie alle verschieden groß sind“, sagt Rockstein. Das Problem wur-

de ausgeräumt. Die Silhouette in den ISG-Farben Grün, Orange und Weiß wurde angepasst. „Das ist ein perfekter Schritt, das Stadtbild weiter aufzuwerten, wie es sich die ISG ja auch zum Ziel gesetzt hat“, sagte Bürgermeister Christoph Tesche.

Bei dem kleinen kosmetischen Eingriff soll es nicht bleiben. Nach einem ersten Reinemachttag und einem Faltblatt, das auf kostenfreie Parkplätze in Süd hinweist, wollen die 27 ISG-Mitglieder noch in diesem Jahr zwei weitere Projekte auf den Weg bringen. „Wir werden auch das Toilettenhaus am Neu-

markt verschönern“, kündigt ISG-Vorsitzender Wolfgang Dramsch an. Weit gediehen sind auch die Planungen, die Hauseinfahrten an der Bochumer Straße durch farbige Leuchten hervorzuheben. „Das Elektromaterial ist bereits gekauft und wird ab November eingebaut“, sagt Dramsch. Vier Immobilienbesitzer haben ihr Interesse bekundet. „Für fünf übernehmen wir die vollen Kosten“, erläutert Dramsch. Die Kosten für weitere Einfahrten trägt die ISG zu 50 Prozent. In Kürze soll auch die Internetseite der ISG unter www.isg-sued.re freigeschaltet werden.



Für ein buntes Süd (v.l.): die Künstler Michael Rockstein und Markus Becker (vorne) sowie Jörg Smolka (Wirtschaftsförderung), Bürgermeister Christoph Tesche, Maria Allnoch (RWE) und ISG-Chef Wolfgang Dramsch. —FOTO: RICHTER